Quelle: https://manuscripta.at/?ID=329
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

Wspawmes vnd die waren zehen dawm, ellen lang vnd
fuenden auf dem fliege poy der Archen An yrleicher sey
gen amb die gestybichet waren an de sten als sy Jubi
lirten vnd singen solten vnd waren auch gemazzt
mit paymen golde vnd hetten fluge die warn wilden
vnd funff elln hoch Der fluge zwo deckten die
Archey Die andern zwo gerauchten an die wende
Er sagt auch dem tysch ytzten dem winter taul vnd
Daz kertzenstal gegen dem mittetag vnd enczwisch
sagt er den gudemen altar den Moyses het gemacht
Czwischen wuchsse vnd dez kertzenstalb vnd da macht
er ander zehen die waren also geziret Sy waren
aber grozzer vnd sagt an yrleiche seyten funff vnd
an den tysch den Moyses gemacht het vnd wuchsst
macht Salomon auch zehen ander tysche also ge
zirt vnd waren grozzer vnd sezt an yrleiche seyten
funffe zwischen den tyschen sazt er auch einen altar
zu dem opfer vnd decket zu mit czedern paumes
holz vnd waz auch ein ander dem der den Moyses
Jnder wuchsse gemacht hette Wann der selb stet
In der erden stet vnd mugen man zu nur Amsen In
dem Jar an der heyligen aller heyligen stat vnd
also waz der Tempel zu wendiklich geziret vber daz
machte der Chunig Salomon vil hawser vmb dem
tempel vnd stet vnd ander gerechte daz zu de tempel
gehoret vnd zu dem gotes dinst vnd da ein yrleiche
menschen nach seiner geletzenhaut zu piten zu greifen
Die paumen hetten da ir stant stet vnd die vnreinen
auch ir stat vnd wo die kawflerytt sten scholten vn
wo ma vieh vnd zu dem opfer d derbte vnd macht
auch trecht opiegel vnd andrew dinge Damecht vil
mich an zu st daz man ez besthreib Wann ez was alles
wol geziret Ein yrleiches alz es sein scholt ꝛc.

Jn dem vierden Jar Dez reiches des Chunigs
Salomons hiub er an den tempel zu pawen
In dem Abrell vnd an dem mittlesten Jar In
dem achtevdn monend wart er volbracht
Do fuefft der Chunigk Salomon an den kind